

lungen in südlicher
sind unterbrochen
wenn nicht überhaupt
Rußland, deren Zahl
wird hier äußerst
schen und der Oster-
zur Abreise. In
ministerrat und man

gegeben.

Der Sächsischer Erzähler

Bischofswerdaer Tageblatt.

Bischofswerda, den 2. August 1914.

Extra-Blatt.

Gesetzgeberische Maßnahmen gegen den Lebensmittelwucher.

Berlin, 2. August. Der am Dienstag zusammentretende Reichstag wird sich unter anderem auch mit der Festsetzung von Höchstpreisen für Lebensmittel zu befassen haben.

Luxemburg von deutschen Truppen besetzt.

Berlin, 2. August. Luxemburg ist zum Schutze der dort befindlichen Eisenbahnen durch Truppen des 8. Armeekorps besetzt worden.

Bombenattentat auf eine deutsche Eisenbahnbrücke.

Auf der Thorer Eisenbahnbrücke versuchte ein Mann vom Zuge aus Bomben zu werfen. Er wurde noch rechtzeitig dingfest gemacht.

Verdächtigungen gegen Deutschland.

Nach einer in Kopenhagen aus Petersburg eingetroffenen Meldung habe der deutsche Botschafter gestern Abend der russischen Regierung die Kriegserklärung überreicht. Die Richtigkeit dieser Meldung ist stark anzuzweifeln. Auch von amtlicher Stelle in Berlin liegt keine Bestätigung vor. Diese Meldung bezweckt offenbar, im Auslande Deutschland als den Friedensstörer hinzustellen.

Abbruch der diplomatischen Beziehungen zwischen Deutschland und Rußland.

Berlin, 2. August. Dem russischen Botschafter Sworbejew sind die Pässe zugestellt worden.

Ein schwerer Bruch des Völkerrechts durch Frankreich.

Berlin, 2. August. Soeben läuft in Berlin die militärische Meldung ein, daß heute vormittag französische Flieger in der Umgegend von Nürnberg Bomben abgeworfen haben. Da eine Kriegserklärung zwischen Frankreich und Deutschland bisher nicht erfolgt ist, liegt ein schwerer Bruch des Völkerrechts vor.

